

Mein Problem heisst Examensarbeit

Beitrag von „*Andi***“ vom 21. April 2010 16:40**

Hello Paniktum,

ich kenne das auch noch aus meinem Studium, dass sich Prüfungen und Abgabetermine überschnitten haben. Da kommt es schnell zu Doppelbelastungen und es bleibt nicht aus, dass man auch mal zweigleisig fahren muss. Am hilfreichsten ist ein Zeitplan - nach dem Motto wann lerne/ arbeite ich für was? Oft kann man nicht erst mit dem einen anfangen, wenn das andere abgeschlossen ist.

Eine Verlängerung kann ich mir ehrlich gesagt auch nicht vorstellen - ich behaupte mal, dass es den meisten Studenten im Schlussendspurt so geht wie dir (zumindest war's bei mir genauso). Ich enke auch, dass es in der zur Verfügung stehenden Zeit möglich sein müsste - vorausgesetzt deine zeitliche Strukturierung passt und die Gewöhnung an Koffein setzt nicht zu schnell ein ;). Versuche von dieser Einstellung "das schaff ich nicht, ich brauch mehr Zeit, ich fühl mich alleingelassen" wegzukommen hin zu "ich geh's an und pack das auch!". Da wirst du unter'm Strich besser mit fahren. Die Frage ist auch, ob die Zeit, die du vorm Prüfungsamt oder den Büros deiner Prüfer verbringst, nicht effektiver genutzt wäre, wenn du stattdessen für deine Prüfungsvorbereitung bzw. Examensarbeit arbeiten würdest.

Ich hoffe, du fühlst dich von mir jetzt nicht missverstanden. Ich wünsche dir viel Erfolg und gratuliere dir zur bestandenen Prüfung.

Andi